

Krisenfest3

Amundi hat mit dem **International Sicav** einen überragenden globalen Fonds im Sortiment.

Intelligenter ETF4

C-Quadrat steigt ins ETF-Geschäft ein. Das erste Produkt ist ein **Long/Short Fonds** mit Absolute-Return-Anspruch.

Lukrative Zinsen9

Warum man mit lokalen **Schwellenländeranleihen** zweistellige Renditen einfahren kann, erklärt **Caroline Gorman**.



40

2010

08.10.2010

Informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

Inhalt

€uro-FondsNote Wie sie funktioniert, was sie kann	2
Anlagetipp der Woche Amundi International Sicav Contrarian Corner Teure Emerging Markets	3
ETF der Woche C-Quadrat iQ European Eq. ETF	4
ETF-Sektion Hitliste der ETFs	5
Währungen & Indizes Die wichtigsten Kennzahlen der vergangenen Woche + Impressum	6-8
Interview der Woche „Zweistellige Renditen sind möglich“, sagt Caroline Gorman, Managerin des JB Local Emerging Bond Fund	9
Fondsneuheiten Rohstoff Kapitalschutz Fonds ^{SI} 12/2019	11
Neue Fonds im Test Warburg-Bund Trend Active Short-Fonds	12
Im Rückblick PPF LP Active Value Fund	12
Fonds-Meisterschaft Greiff capital management AG	13
Musterdepots Offensiv, ausgewogen, defensiv	14
Alternative Investments FX Wave USD 2% Diversified	15
Hitlisten – Fonds in Zahlen	16

Riester ist out!

In dieser Ausgabe lesen Sie, warum der Amundi International Sicav so erfolgreich ist (S. 3) und weshalb Emerging-Market-Bonds lukrativ sind (S. 9).

Privat für das Alter vorsorgen? Das war einmal. Die Finanzkrise hat bei den Deutschen starke Spuren hinterlassen. Jeder fünfte Berufstätige hat wegen der Wirtschafts- und Finanzkrise seine private Vorsorge gekürzt oder gekündigt.



Foto: Julian Mezger

Davon betroffen sind Riester-Verträge, Renten- und Lebensversicherungen, sowie Aktien, Aktienfonds und Zertifikate. Das ergibt eine aktuelle Umfrage vom Allensbach Instituts im Auftrag der Postbank. 28 Prozent der Befragten sagten demnach, sie seien gegenüber der privaten Altersvorsorge skeptischer geworden, 23 Prozent haben sogar Zweifel an deren Sicherheit.

Verrückte Welt. Denn: Das Vertrauen in den Staat und die gesetzliche Rente ist gestiegen. Für 76 Prozent der Bevölkerung (2009: 73 Prozent) gehört sie quer durch

alle Altersschichten nach wie vor zur idealen Altersvorsorge.

Da bleibt man sprachlos. Denn wenn eines unsicher ist, dann die gesetzliche Rente. Rechnet man zu den Staatsschulden die schon aufgelaufenen Beamtenpensionen

hinzu, wäre auch Deutschland pleite. Die gesetzliche Rente wird in Zukunft also noch mickriger ausfallen als jetzt. Daher ist es fahrlässig, die private Altersvorsorge zu vernachlässigen. Je früher man damit anfängt, desto besser. Man denke hier nur an den Zinseszinsseffekt. Wer mit 30 Jahren anfängt zu sparen, muss monatlich nur etwa die Hälfte dessen zurücklegen, was ein 40-jähriger zur Seite legen muss, um auf die gleiche Sparsumme zu kommen.

Ein sonniges Wochenende wünscht
Jörn Kränicke, Chefredakteur

Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
🟢 Berenberg III TTR1 B	9,3	10,1
🟢 Lyxor ETF MSCI Greece	7,3	-31,3
🟢 EMIF Greece Index Plus KAP	5,5	-29,9
🟢 Invesco Emerging Mkts. Eq. A	4,8	16,4
🟢 RREEF Asia-Pac. RealEst. LC€ H	4,8	5,4
🔴 JPM US Technology A (dist) \$	-6,0	11,9
🔴 Pearlfisher Equity B	-5,9	25,9
🔴 Global Response Aktienfonds	-4,5	10,5
🔴 Berenberg Emerging Ukraine	-4,4	24,3
🔴 Nordinternet-Fonds	-4,4	16,5

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
🟢 FT Liquima	4,0	5,5
🟢 CS Bond Fund (Lux) Brazil B	3,7	18,8
🟢 BlueTrend C € acc	3,6	10,5
🟢 W&W ABS Fund B	3,6	16,3
🟢 KBC Renta Forintrenta (thes.)	2,8	9,8
🔴 Aviva Absolute TAA A € hdg	-3,0	-17,3
🔴 Dekalux Treasury: USD	-2,8	3,8
🔴 AMUNDI Volatility World Eq.	-2,3	9,2
🔴 dbx II iBoxx UK Inflat. Link. ETF	-2,3	11,7
🔴 Lazard Sterling HighQual. Bond	-2,3	13,1

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

Deutsche Werte:
FT Frankfurt-Effekten-Fonds

FRANKFURT-TRUST
ASSET MANAGEMENT

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Apropos ...

... wo entsteht gerade die nächste Blase an den Finanzmärkten? An den Rentenmärkten oder den Emerging Markets? Falsch! Sie entsteht im Green-Tech-Sektor. Zu dieser Erkenntnis kann kommen, wer Wall Street II gesehen hat. Gordon Gekkos zukünftiger Schwiegersohn – seines Zeichens Broker – investiert massiv in Green-Tech-Firmen. Das gibt gerade Contrarians zu denken geben. Die Ampel sollte auf Rot springen. Wenn Hollywood dafür trommelt, ist es Zeit auszusteigen. Bevor die Blase tatsächlich platzt.

Geschlossene Immofonds

Aktuelle Börsenkurse ...

... und der Sicherheitsabschlag zum inneren Wert		
Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	46,60	-17,7%
CS Euroreal	55,30	-9,0%
DEGI Europa	36,30	-25,2%
DEGI International	26,00	-44,3%
KanAm grundinvest	41,20	-25,0%
KanAm US-Grundinvest Fonds	28,75	-18,0%
Morgan St. P2 Value	20,50	-27,5%
SEB immolinvest	49,20	-11,2%
UBS 3 Kontinente	9,99	-4,9%
TMW Immobilien Weltfonds	39,35	-22,0%

Stand: 08.10.2010; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Der SEB ImmoInvest bleibt bis auf Weiteres dicht. „Die Netto-Liquidität liegt im Moment bei sieben bis acht Prozent. Das reicht nicht zum Aufmachen“, sagt SEB Managerin Barbara Knoflach.



Die **Euro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FondsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: www.fondsnote.de

Die Euro-FondsNote

Was verbirgt sich hinter der Euro-FondsNote, wie wird sie berechnet. Euro fondsxpresse klärt auf.

Unter etwa 10000 Investmentfonds können Deutschlands Anleger in- zwischen wählen. Da ist Orientierung bei der Auswahl des passenden Portfolios gefragt. Um Anlegern eine Entscheidungshilfe an die Hand zu geben, berechnet der Finanzen Verlag seit 2003 zusammen mit FondsConsult die FondsNote.

Diese Bewertungsmethode entspricht dem Schulnotensystem, geht aber nur von 1 bis 5. Sie soll verdeutlichen, welche Fonds dauerhaften Erfolg versprechen, und helfen, die langfristig guten Performer von kurzfristigen Überfliegern zu trennen. Wie wichtig das ist, zeigen die Ergebnisse: Von 3636 benoteten Fonds erhalten derzeit gerade einmal 290 Fonds die Bestnote 1.

Außerdem dient die FondsNote als Frühwarnsystem. Wenn sich beispielsweise wesentliche Faktoren im Management eines Fonds ändern, kommt es zur Herabstufung. An dieser Bewertung der Managementkontinuität wird der Unterschied zwischen einem echten Rating wie der FondsNote und einfachen Renditehitlisten deutlich.

Drei Bewertungsstufen müssen die Fonds durchlaufen, bevor sie benotet werden. Erste Bedingung: Nur Portfolios, die mindestens vier Jahre auf dem Markt sind, werden benotet. Diese Vorgabe macht die nachhaltige Wertentwicklung der Fonds auf längere Sicht vergleichbar.

Im zweiten und maßgeblichen Teil der Analyse wird das Abschneiden der einzelnen Fonds gegenüber ihren Vergleichsindizes und der Konkurrenz bewertet. Die Wertentwicklung eines Fonds, der schwerpunktmäßig in deutsche Aktien investiert, wird zum Beispiel am MSCI Deutschland gemessen. Die direkten Konkurrenten dürfen – um im Beispiel zu bleiben – ebenfalls nur in Deutschland und nicht in Schwellenländer oder die USA investieren. So bleibt das vom Fonds eingegangene Risiko vergleichbar. Dieses wird

anhand der Volatilität, also der Schwankungsbreite, gemessen und fließt in die Wertung ein. Fonds mit einer konstanten Entwicklung werden im Rating bevorzugt. Grund: Bei geringer Volatilität ist das Risiko für den Anleger, zum falschen Zeitpunkt einzusteigen, deutlich niedriger.

Zu guter Letzt werden die Fonds qualitativ analysiert. Anhand der historischen Ergebnisse kann man zwar grob abschätzen, ob der Fonds sich auch in Zukunft gut entwickeln kann. Aber das reicht nicht aus. Erst die qualitative Analyse bei der FondsNote macht die Ergebnisse deutlich aussagekräftiger und gibt Hinweise darauf, ob ein Fonds wirklich erfolgreich bleibt. Dabei wird etwa untersucht, ob der Investmentansatz konstant bleibt. Außerdem werden Produktklarheit und -wahrheit überprüft und in der FondsNote berücksichtigt. Aus den qualitativen Kriterien wird eine Teilnote erstellt, die zu 30 Prozent in die Gesamtnote eingeht. jk «



FondsConsult-Chef **Rüdiger Sätze** empfiehlt: „Vor dem Fondskauf lohnt ein Blick auf die Euro-FondsNote.“

Euro-FondsNoten

Fonds	Euro-FondsNote
Aufsteiger	
UniDeutschland XS	1
ISI Latin America Equities	1
GALIPLAN Aktien Global AMI	1
iShares STOXX Europe 600 (DE)	2
Gutzwiller One	2
JPM Glob. Natural Resour. A acc EUR	2
Allianz PIMCO Mobil-Fonds A €	2
Absteiger	
Fidelity ASEAN A USD	2
BGF World Mining A2 \$	2
DWS Convertibles	2
DWS ZI Aktien Schweiz	3
DWS Intinvest	3
Erstmals bewertet	
Aberdeen Asian Smaller Comp A2 \$	1
Convertinvest European Conv. u. Bond (T)	1
DWS Invest Gold + Prec. Metals LC (EUR)	2

Stand: 01.10.2010

WEN INTERESSIERT ES, WENN IN CHINA EIN SACK REIS UMFÄLLT? UNS.

Informieren Sie sich über Ihre Anlagechancen: franklintempleton.de



+++ News-Ticker +++

+++ Rolf Stout im Ruhestand

Ende einer Ära. Seit 1989 hat **Rolf Stout** den **Fortis OBAM** betreut. Ende November geht der Niederländer in den Ruhestand. Sein Nachfolger wird **Peter Ranty**, der bereits seit sieben Jahren im Obama-Team arbeitet. +++

+++ Julian Thompson zu Axa

Neuzugang bei der Axa-Fondstochter: **Julian Thompson** heuert bei den Franzosen als Schwellenländerchef an. Bislang arbeitet der in Cambridge promovierte Literaturfachmann in gleicher Rolle bei Threadneedle. Zusammen mit Thompson wechselt auch **Jules Mort** zu Axa Investment Managers. Er ist ebenfalls Emerging-Markets-Experte. +++



Felix Schleicher, Value-Experte bei Value Asset Management

Contrarian Corner
Teure Emerging Markets

„Während die Aktienanlage allgemein noch skeptisch beurteilt wird, findet ein Segment fast ungeteilte Zustimmung: die Börsen der Schwellenländer, die sogenannten Emerging Markets. Für sie sprechen unter anderem ein höheres Wirtschaftswachstum, eine junge Bevölkerung und eine relativ geringe Verschuldung. Doch die Vorteile muss man inzwischen teuer bezahlen. Die Bewertung der Emerging Markets liegt inzwischen um rund 20 Prozent über den Hauptaktienmärkten wie den USA, Japan und Euroland. Zudem herrschen in vielen Schwellenländern etwa noch Rechtsunsicherheit, Behördenwillkür, soziale Spannungen, Umweltprobleme. Massive Kapitalerhöhungen (zuletzt 70 Milliarden US-Dollar bei Petrobras) erhöhen das Angebot und die meisten Investoren sind inzwischen in den Emerging Markets überinvestiert. Daher erscheint es ratsam, das Thema Schwellenländer über multinationale Konzerne wie Intel, Coca-Cola oder Nestlé abzudecken. Diese machen einen Großteil ihrer Umsätze in diesen Ländern, besitzen herausragende Produkte und sind zudem günstig bewertet.“

Felix Schleicher durfte im Rahmen seiner Tätigkeit André Kostolany noch über Jahre erleben und schöpft heute aus dem enormen Erfahrungsschatz des Altmeisters.

Aktien, Bonds und Gold

Jean-Marie Eveillard ist der Mastermind hinter dem **Amundi International Sicav** – einem der besten Value-Fonds der vergangenen drei Jahrzehnte

Rente mit 67? Nicht für **Jean-Marie Eveillard**. Der 70-Jährige ist die graue und schlaue Eminenz beim **Amundi International Sicav** oder First Eagle Global Fund, wie er in den USA heißt. Von 1979 bis 2004 managte der gebürtige Franzose den globalen Value-Fonds. Seit 2007 ist Eveillard wieder an Bord und berät die derzeitigen Fondsmanager Matt McLennan und Abhay Deshpande. Zu den Beratern zählt auch Professor Bruce Greenwald – die akademische Koryphäe des Value Investing.



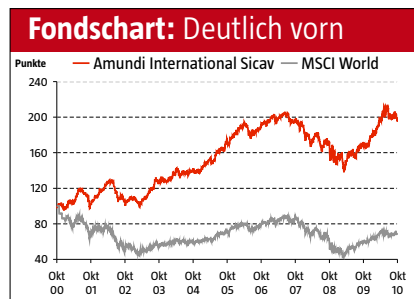
Jean-Marie Eveillard mag vor allem Value-Aktien, aber die 70-jährige Fondslegende hält stets auch Anleihen und Gold.

Das Motto von Eveillard und Co: Investiere überall dort, wo sich Chancen bieten – aber schütze das Kapital des Anlegers. Das gelang bisher oft. Drei Beispiele zeigen dies. So hielt Eveillard im Jahr 1989 trotz Japan-Hausse keine einzige Nippon-Aktie. Einige Monate später setzte der Nikkei-Index zu einem 20-jährigen Bärenmarkt an. Gegen die Herde der Anleger agierte Eveillard auch vor zehn Jahren. Als jeder nur noch Tech- und Telekomwerte kaufen wollte, hielt er darin nur fünf Prozent. Das Platzen der Tech-Blase ging am Franzosen so vorüber. Den tiefen Fall der Bankenbranche vermied der Franzose ebenfalls. Anfang 2007 besaß er nur zwei Prozent Finanzwerte.

Folge: In guten Börsenjahren lief der Amundi-Fonds fast parallel zum MSCI-Welt-Index oder einen Tick schlechter, in der Baisse verlor er jedoch erheblich weniger – das ist der Schlüssel zum Erfolg. Denn über die vergangenen zehn Jahre verdiente der Amundi-Fonds sieben Prozent pro Jahr, der MSCI Welt verlor dagegen 2,8 Prozent (siehe Chart).

Das Team um Eveillard investiert in rund 150 Value-Aktien, insbesondere aus den USA, Europa und Japan. Ob Large-, Mid- oder Small Cap spielt keine Rolle. Derzeit sind unter den Top Ten etwa American Express, 3M, Cintas oder Pargesa – kein typischer Aktienmix für ein globales Aktienportfolio. Zu einem echten Value-Ansatz passt dagegen der 20-Prozent-Anteil in Japan. Ebenso, dass pro Jahr nur ein Achtel der 150 Titel ausgetauscht werden. Ebenfalls bemerkenswert: Der Amundi-Fonds hält immer auch Anleihen und Gold. Momentan betragen die liquiden Mittel 13 Prozent, in Gold stecken zwölf Prozent – allein sieben Prozent entfallen auf den SPDR-Gold-ETF.

Seit 30 Jahren einer der Top-Value-Fonds – versehen mit einem Schuss an Anleihen und Gold. Empfehlenswert trotz



Der Amundi International Sicav schaffte seit Oktober 2000 ein Plus von 96 Prozent, während der MSCI Welt um 32 Prozent einbüßte. Zugleich war der Amundi-Fonds weniger volatil.

Fondsdaten	
Anlagefokus	Aktien weltweit
Manager	Matthew McLennan, Abhay Deshpande
Berater	Jean-Marie Eveillard
ISIN/WKN	LU 006 857 850 8 / 635 297
Anteilsklasse	thesaurierend
Auflegung	08.12.1996
Fondsvolumen	597,4 Mio. €
Ausgabeaufschlag	5,0 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	2,0 %
Erfolgsgebühr	10 % ggü. US-Geldmarkt + 200 Bp.
Börsenhandel	nein

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

FÜR EIN GANZES SPEKTRUM AN MÖGLICHKEITEN
VERTRAUEN SIE BLACKROCK.

SPEZIALFONDS | PUBLIKUMSFONDS | iShares® ETFs | RISIKO-MANAGEMENT

BLACKROCK

Diese Werbemitteilung stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Erwerb von Anteilen eines Produktes von BlackRock oder iShares dar. iShares® ist eine eingetragene Marke der BlackRock Institutional Trust Company, N.A. Herausgegeben von BlackRock Investment Management (UK) Limited, eine Tochtergesellschaft von BlackRock, Inc., zugelassen und beaufsichtigt durch die Financial Services Authority. Eingetragener Geschäftssitz: 33 King William Street, London EC4R 9AS. Registernummer in England: 2020394. BlackRock ist ein Handelsname von BlackRock Investment Management (UK) Limited. BlackRock Inc. und ihre Tochtergesellschaften sind als BlackRock-Gruppe bekannt.

ETFexpress

Der erste ETF für jede Börsenlage

Die meisten ETFs bilden nur einfach einen Index ab. Produkte, die Strategien verfolgen, sind bislang rar. **C-Quadrat** bringt nun den ersten iQ-ETF der gehebelt Long oder auch Short gehen kann. So sollen positive Erträge in allen Marktlagen möglich sein

Einfach transparent und flexibel – dafür stehen eigentlich ETFs. Doch es kommen immer kompliziertere Produkte auf den Markt. Soll man darüber traurig sein? Wohl kaum, denn so man kann ausgeklügelte Strategien zum Schnäppchenpreis bekommen. Etwa den **C-Quadrat iQ European Equity ETF**. Dieser erste iQ-ETF soll in steigenden und fallenden Märkten positive Erträge erzielen.

Wie funktioniert nun der intelligente ETF? Beim C-Quadrat iQ European Equity ETF wird entweder eine Long-, Short- oder Cash-Strategie verfolgt. Zudem wird beim Prognostizieren von steigenden Aktienkursen ein Hebel von 1,5 oder zwei eingesetzt. Basis für den intelligenten C-Quadrat-European-Equity-Index ist eine regelgebundene Strategie auf den Euro Stoxx 50, die auf sieben von C-Quadrat eigens entwickelten täglichen quantitativen Indikatoren beruht.

Das Makroumfeld wird anhand von Indikatoren wie Bruttoinlandsprodukt, Inflationsrate, Arbeitslosigkeit und Stimmungsindikatoren ermittelt. Hinzu kommen mikroökonomische Daten wie Volatilität, Trends, Zyklen und Umsatzstärke sowie fundamentale Indikatoren wie Put-Call-Ratio, Sektorindikatoren, Rohstoffe, Zinsniveau und Währungen. Aus diesem Datenkranz berechnet das Managementteam unter Leitung von **Miro Mitev** (Foto) wie der European-Equity-Index investiert. Dieses regelbasierte, dynamische Prognosemodell entscheidet dann, ob Long-, Short- oder Cash-Positionen eingegangen werden. So kann der C-Quadrat European-Equity-Index um die

Faktoren eins, 1,5 oder zwei Long zum Euro Stoxx 50 sein oder auch um den Faktor eins Short gehen, es kann aber auch die Anlageentscheidung nicht investiert (Cash) fallen.

Die Ziele, die sich C-Quadrat mit dem innovativen Index gesetzt hat: Positive Erträge bis zu 20 Prozent jährlich bei einer vergleichbaren Volatilität wie der des Euro Stoxx 50 zu erzielen. Die Österreicher wollen dem Anleger mit dem Fonds das Timingproblem abnehmen. „Kleinanleger steigen im Regelfall zu spät

ein, wenn sich die Märkte gut entwickeln und stoßen zu spät ab, wenn die Zeiten härter werden. Wir wollen nicht nur institutionellen Investoren ein sehr brauchbares Tool, in dem viel Know-How steckt, zur Verfügung stellen, sondern auch dem Privatinvestor Zugang zu diesem Produkt bieten“, sagt Mitev. Da in jeder Marktphase Gewinne möglich sind, hält Mitev den iQ-ETF für ein Rundum-sorglos-Paket. Denn: „Er bietet mehr Ertrag, wenn es gut läuft, und hat der Anleger Angst, dass Schlechtwetter kommt, kann er aus diesem Produkt auch leicht wieder aussteigen“, sagt der C-Quadrat-Experte.

Allerdings ist der neue C-Quadrat-ETF im Gegensatz zu den dem anderen guten Dutzend Euro-Stoxx-ETFs kein Tradingfonds, sondern durchaus dafür gedacht, längerfristig darin investiert zu sein.

«C-Quadrat erschafft mit dem iQ Fonds eine neue Art von börsengehandelten Indexfonds. Sollte seine Strategie ähnlich gut wie in der Rückrechnung laufen, sollte man dabei sein. Günstiger gibt es solche Strategien nirgends. jk «

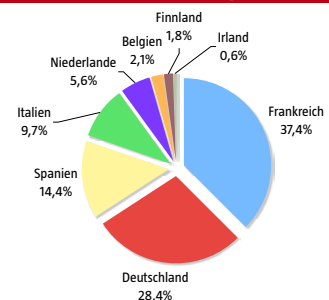


Foto: C-Quadrat

ETF-Check

Kategorie	Aktienfonds Europa
Gesellschaft	Comstage
ISIN	LU 053 194 346 1
WKN	A1C 3EJ
Auflegung	23. August 2010
Verwaltungsgebühr p.a. (TER)	0,704 %
Volumen	28,4 Mio Euro
Spread	0,25 %
Ausschüttung	thesaurierend
ETF-Konstruktion	Swap
Internet	www.c-quadrat.at
Telefon	0043/ 1 515 660

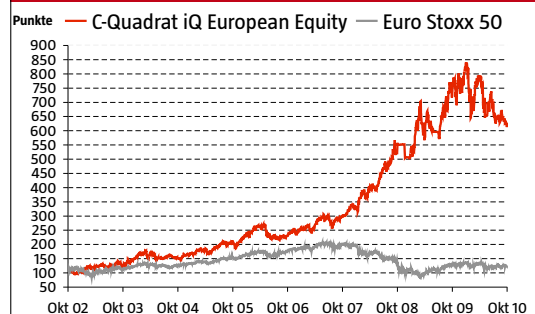
Portfolio: Länderaufteilung



Rendite: Erfreulich

Performance	in %
lfd. Jahr 2010	-23,6
1 Jahr	-18,5
3 Jahre	105,7
5 Jahre	204,1

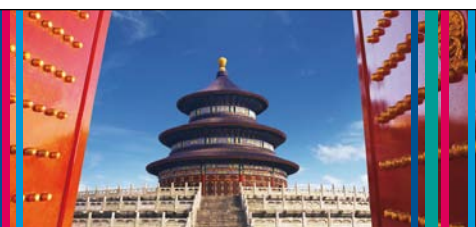
ETF-Chart: Massive Outperformance



Seit einem Jahr läuft es nicht mehr gut. Nun wir es spannend, aber der Fonds die Trendwende schafft.

Baring China Select Fund

Klicken Sie hier für mehr Informationen >>



ETFexpress

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

TOP TEN

In den Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

Aktien-ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
Lyxor ETF MSCI Greece	7,3	-49,4
Lyxor ETF Russia €	4,3	25,6
ComSt. MSCI Russia 30% Ca. TRN	4,2	21,9
ComSt. MSCI EM East. Eur. ETF	4,1	20,6
iShares St 600 Real Est. ETF	4,1	13,1
iShares ATX (DE) ETF	3,7	-2,3
MarketAccess DAXgl. Russia ETF	3,6	28,4
Lyxor ETF Eastern Europe CECE	3,5	20,5
ComStage ETF ATX	3,3	-1,6
ComStage ETF DJ 600 Basic Res.	3,0	30,5

Sonstige ETFs: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
EasyETF S&P GSCI € hdg	3,4	1,9
dbx iTraxx Crossover 5-year ETF	1,7	9,9
EasyETF iTraxx€ Crossover	1,7	9,2
EasyETF S&P GSCI \$	1,5	11,2
EasyETF S&P GSCI €	1,5	11,6
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+	1,2	10,9
dbx EUR Inflation-Linked ETF	1,1	1,8
dbx DBLCl OY Balanced ETF	1,0	7,3
dbx iBoxx EUR Sov. Euroz. 10-15 ETF	1,0	3,9
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+ ETF	1,0	11,1

Europa-Renten: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1 Jahr
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+ ETF	1,2	14,5
dbx iBoxx EUR Sov. Euroz. 10-15 ETF	1,0	5,4
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+ ETF	1,0	13,1
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 7-10	0,8	5,6
Lyxor ETF EuroMTS 10-15 Y	0,7	4,9
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 5-7 ETF	0,6	5,0
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone TR ETF	0,6	5,3
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	0,6	12,1
Lyxor ETF EuroMTS 7-10 Y	0,6	4,9
Lyxor ETF EuroMTS 5-7 Y	0,5	4,9



Wo ETFs wie viel kosten

ETFs sind wie Aktien an Börsen gelistet. Anleger können sie deshalb bei jeder Bank erwerben – vorausgesetzt sie haben dort ein Wertpapierdepot.

Aber Bank ist nicht gleich Bank.

So sind Filialbanken teuer. Wer bei der Commerzbank oder der HypoVereinsbank beispielsweise 5000 Euro in einen ETF investiert, zahlt 50 Euro Gebühren (siehe Tabelle rechts). Direktbanken sind günstiger. ING-DiBa und Maxblue verlangen hier nur 12,50 Euro.

Am preiswertesten ist die Online-Fondsplattform Ebase, die nur zehn Euro berechnet. Allerdings offeriert Ebase bislang nur 168 ETFs, während andere Institute nahezu alle 700 in Deutschland börsennotierten Indexfonds anbieten. Zudem kommen Kunden bei Ebase nicht in den Genuss einer Kostenobergrenze, wie sie die meisten Direktbanken anbieten.

Ein Ebase-Depot können Anleger jedoch nur via Fondsvermittler eröffnen – etwa bei AAV Fondsvermittlung, AVL, Best-in-Fonds, Fondsdiscout oder Fondsvermittlung24.de. Weitere Anbieter finden Anleger im Internet, wenn sie „Fondsvermittler“ googeln. Bei Ebase können sie aber nicht nur günstig ETFs kaufen, sondern auch traditionelle Fonds.

ACHTUNG

Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Aktien-ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
MarketAccess DJ Turkey Titan ETF	44,8	174,8
Lyxor ETF DJ Turkey Titans 20	39,4	176,8
iShares MSCI Turkey (DE) ETF	38,5	169,6
ETFs DAXglobal Gold (DE)	32,2	77,5
Lyxor ETF MSCI Malaysia	31,9	90,1
dbx S&P CNX Nifty ETF	28,3	133,3
MarketAccess AMEX Gold Bugs ETF	27,5	81,9
iShares MSCI EM SmCap ETF	27,0	-
Lyxor ETF MSCI India €	26,2	145,2
iShares FTSE US PropertyYld DE ETF	25,4	55,3

Sonstige ETFs: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ETFflab EUROGOV (R) Germany 10+	22,0	-
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	21,2	19,3
iShares JPM \$ EM Bond ETF	17,7	-
iShares \$ Corporate Bond DE ETF	17,6	27,8
iShares iBoxx USD Corp. Bd ETF	17,6	27,8
MarketAccess J.Rogers Int. Metal	16,2	92,7
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+	14,5	13,1
dbx iBoxx € Gilts ETF	14,0	22,2
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+	13,1	15,2
iShares iB € Liq. So.Cap. 10.5+ ETF	13,1	14,5

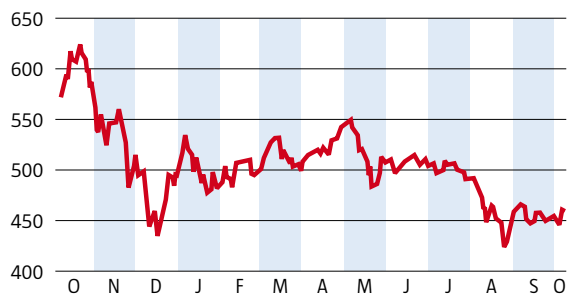
Europa-Renten: Top Ten seit 1.1.10

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ETFflab EUROGOV (R) Germany 10+	22,0	-
iShares eb.rexx Gov. Ger. 10.5+ ETF	21,2	19,3
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 25+	14,5	13,1
dbx iBoxx EUR Sov. Eurozone 15+	13,1	15,2
iShares iB € Liq. So.Cap. 10.5+ ETF	13,1	14,5
iShares € Gov. Bd 15-30 ETF	12,8	15,3
Lyxor ETF EuroMTS 15+Y	12,1	14,5
ETFflab EUROGOV (R) Germany 5-10	10,0	-
iShares eb.rexx Gvt. G. 5.5-10.5 ETF	9,9	12,2
ETFflab EUROGOV€ Germany	6,6	-

MARKTSTATISTIK

Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

Die Börse in Vietnam seit 1 Jahr



Quelle: Bloomberg

Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	Ergebnis in Euro seit 1.1.2010
Indonesien	Jakarta SE Index	3586,19	3501,30	0,7 %	52,9 %
Thailand	Thailand SET	970,90	975,30	-1,4 %	50,8 %
Chile	IPSA Indice	4758,42	4795,38	-2,3 %	44,2 %
Türkei	Istanbul National 100	66758,97	65774,37	1,2 %	36,1 %
Malaysia	KLSE Composite	1481,45	1463,50	-0,9 %	31,5 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3849,68	3723,62	2,0 %	29,5 %
Indien	BSE Sensitive	20315,32	20069,12	0,1 %	25,6 %
Schweden	OMX General Index	330,34	331,19	-1,0 %	25,3 %
Deutschland Nebenw.	SDAX	4435,07	4369,76	1,5 %	25,0 %
Dänemark	Kopenhagen BI	418,77	416,96	0,4 %	24,1 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009
Deutschland:	DAX	6276,25	6229,02	0,8 %	0,8 %	5,4 %	5,4 %	30,5 %
•Nebenwerte	MDAX	8847,94	8768,03	0,9 %	0,9 %	17,9 %	17,9 %	57,9 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	908,45	918,42	-1,1 %	-1,1 %	-2,6 %	-2,6 %	50,6 %
•Nebenwerte	SDAX	4435,07	4369,76	1,5 %	1,5 %	25,0 %	25,0 %	58,4 %
Belgien	BEL 20	2604,03	2589,73	0,6 %	0,6 %	3,7 %	3,7 %	36,4 %
Bulgarien	Sofix	373,64	387,12	-3,5 %	-3,5 %	-12,6 %	-12,6 %	3,3 %
Dänemark	Kopenhagen BI	418,77	416,96	0,4 %	0,4 %	24,4 %	24,1 %	68,9 %
Finnland	Helsinki General Index	7250,29	7095,68	2,2 %	2,2 %	12,3 %	12,3 %	34,2 %
Frankreich	CAC 40	3770,47	3715,18	1,5 %	1,5 %	-4,2 %	-4,2 %	17,2 %
Griechenland	Athen General Index	1553,76	1471,04	5,6 %	5,6 %	-29,3 %	-29,3 %	-13,0 %
Großbritannien	FTSE 100	5681,39	5569,27	2,0 %	0,7 %	5,3 %	6,2 %	41,5 %
Irland	Irish SE Index	2719,77	2676,18	1,6 %	1,6 %	-8,6 %	-8,6 %	16,1 %
Italien	MIITEL	20691,90	20505,20	0,9 %	0,9 %	-11,0 %	-11,0 %	6,3 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	337,67	334,39	1,0 %	1,0 %	0,7 %	0,7 %	37,3 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	386,29	381,43	1,3 %	0,6 %	4,0 %	6,2 %	105,5 %
Österreich	ATX	2636,39	2541,63	3,7 %	3,7 %	5,6 %	5,6 %	50,6 %
Polen	WIG Index	45455,05	45236,72	0,5 %	0,7 %	13,7 %	12,7 %	74,0 %
Portugal	PSI 20	7769,38	7507,57	3,5 %	3,5 %	-8,2 %	-8,2 %	22,5 %
Rumänien	BG 40	113,98	114,37	-0,3 %	-0,5 %	-2,7 %	-3,6 %	-2,3 %
Russland	Moscow Times Index	18200,97	17850,66	2,0 %	2,4 %	6,8 %	9,1 %	146,3 %
Schweden	OMX General Index	330,34	331,19	-0,3 %	-1,0 %	14,4 %	25,3 %	95,1 %
Schweiz	SMI	6375,58	6296,33	1,3 %	1,0 %	-2,6 %	7,6 %	28,8 %
Serbien	BELEX 15	612,35	620,74	-1,4 %	-1,2 %	-7,7 %	-15,9 %	-9,5 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	951,72	932,23	2,1 %	0,8 %	15,9 %	19,8 %	71,7 %
Slowenien	SBI 20	3228,75	3300,86	-2,2 %	-2,2 %	-20,8 %	-20,8 %	-12,3 %
Spanien	Madrid SE Index	1106,13	1085,03	1,9 %	1,9 %	-10,9 %	-10,9 %	13,3 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1145,70	1131,60	1,2 %	1,0 %	2,5 %	10,1 %	46,0 %
Türkei	Istanbul National 100	66758,97	65774,37	1,5 %	1,2 %	26,4 %	36,1 %	166,9 %
Ungarn	Budapest SE	23536,46	23239,93	1,3 %	2,6 %	10,9 %	10,3 %	86,3 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	222,46	209,37	6,3 %	4,9 %	6,5 %	10,1 %	90,4 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	268,10	264,43	1,4 %	1,4 %	-2,4 %	-2,4 %	20,3 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2786,88	2747,90	1,4 %	1,4 %	-6,0 %	-6,0 %	13,7 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap £	373,68	365,80	2,2 %	0,9 %	1,3 %	2,2 %	30,2 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2515,27	2482,18	1,3 %	1,3 %	-2,5 %	-2,5 %	21,8 %
USA:	Dow Jones Industrial	10967,65	10788,05	1,7 %	0,3 %	4,0 %	7,5 %	24,5 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1159,97	1141,20	1,6 %	0,3 %	3,0 %	6,4 %	27,9 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	684,23	676,14	1,2 %	-0,1 %	8,0 %	11,7 %	36,5 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2383,67	2368,62	0,6 %	-0,7 %	5,0 %	8,6 %	50,6 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1205,33	1183,96	1,8 %	0,5 %	3,2 %	6,6 %	30,5 %
Ägypten	Case 30	6845,32	6704,25	2,1 %	0,7 %	9,1 %	8,5 %	46,4 %
Argentinien	Merval Index	2661,82	2643,42	0,7 %	-0,1 %	14,8 %	14,3 %	116,8 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	169,11	166,32	1,7 %	0,3 %	7,0 %	10,6 %	39,5 %

Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Asien ohne Japan	FT - ACT Pacific ex Japan \$	443,67	433,47	2,4 %	1,0 %	9,4 %	13,1 %	82,3 %
Australien	All Ordinaries	4746,17	4636,86	2,4 %	1,4 %	-2,8 %	8,3 %	81,3 %
Brasilien	Bovespa Index	70541,37	69429,78	1,6 %	0,2 %	2,8 %	10,2 %	160,7 %
Chile	IPSA Index	4758,42	4795,38	-0,8 %	-2,3 %	32,9 %	44,2 %	164,7 %
China	Shanghai A Index	2782,02	2734,81	1,7 %	0,6 %	-19,1 %	-14,4 %	47,2 %
China	Shanghai B Index	262,77	260,01	1,1 %	-0,3 %	4,1 %	7,6 %	135,9 %
E.M. Asien	MSCI-Asien \$ Free	451,16	437,58	3,1 %	1,8 %	12,3 %	16,1 %	90,6 %
E.M. Lateinamerika	MSCI-Latin America \$ Free	4480,20	4345,50	3,1 %	1,7 %	8,8 %	12,5 %	114,8 %
Hongkong	Hang Seng	22884,32	22378,67	2,3 %	0,9 %	4,6 %	8,1 %	58,3 %
Indien	BSE Sensitive	20315,32	20069,12	1,2 %	0,1 %	16,3 %	25,6 %	122,4 %
Indonesien	Jakarta SE Index	3586,19	3501,30	2,4 %	0,7 %	41,5 %	52,9 %	225,3 %
Israel	Tel Aviv-100 Index	1216,38	1225,92	-0,8 %	-1,3 %	5,1 %	13,8 %	92,0 %
Japan:	Nikkei 225	9684,81	9369,35	3,4 %	3,2 %	-8,2 %	7,0 %	22,3 %
• Nebenwerte	Tokyo 2nd Section Index	2037,67	2069,33	-1,5 %	-1,7 %	-1,4 %	14,9 %	16,6 %
Kanada	TSE 300	12501,72	12368,65	1,1 %	0,5 %	6,7 %	12,7 %	66,4 %
Malaysia	KLSE Composite	1481,45	1463,50	1,2 %	-0,9 %	16,4 %	31,5 %	87,7 %
Mexiko	IPC General	34370,64	33330,34	3,1 %	2,0 %	7,0 %	9,4 %	48,2 %
Nigeria	Nigeria Index	23623,81	22674,43	4,2 %	5,0 %	13,4 %	15,9 %	-31,8 %
Saudi Arabien	Tadawul	6396,41	6403,93	-0,1 %	-1,6 %	4,0 %	7,3 %	32,9 %
Singapur	Straits Times Index	3166,65	3097,63	2,2 %	1,1 %	9,3 %	20,7 %	99,8 %
Südafrika	Johannesburg Overall Index	29524,11	29456,04	0,2 %	-1,0 %	6,7 %	17,0 %	86,4 %
Südkorea	KOSPI	1900,85	1872,81	1,5 %	1,0 %	13,0 %	20,2 %	98,5 %
Taiwan	Taiwan Weighted	8283,92	8237,78	0,6 %	0,4 %	1,2 %	7,2 %	90,8 %
Thailand	Thailand SET	970,90	975,30	-0,5 %	-1,4 %	32,2 %	50,8 %	150,4 %
Vietnam	Ho Chi STC	462,05	454,52	1,7 %	0,3 %	-6,6 %	-8,5 %	30,7 %
Emerging Markets	MSCI-EM \$ Free	1106,75	1070,38	3,4 %	2,0 %	11,9 %	15,6 %	94,4 %
Biotech-Werte	Nasdaq Biotechnology Index	902,41	895,33	0,8 %	-0,5 %	7,0 %	10,6 %	23,2 %
Goldminenaktien	FTSE Gold Mines \$	3849,68	3723,62	3,4 %	2,0 %	25,3 %	29,5 %	61,8 %
Hedgefonds	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1102,84	1099,74	0,3 %	0,3 %	1,8 %	1,8 %	13,1 %
Internet-Werte	Dow Jones Internet Composite	129,77	131,17	-1,1 %	-2,4 %	17,0 %	20,9 %	112,4 %
Telekom-Werte	MSCI World Telekom	85,69	83,99	2,0 %	0,7 %	10,0 %	13,7 %	26,0 %
Welt Nebenwerte	MSCI World Small Caps in \$	855,26	839,21	1,9 %	0,6 %	12,0 %	15,8 %	67,6 %

Griechische Anleihen seit 1 Jahr



Die besten Renten- & Rohstoffmärkte seit 01.01.2010

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorwoche	Ergebnis in Euro seit Vorw. 1.1.2010	
Silberpreis	Unze in Europa \$	22,59	22,00	1,3 %	35,9 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1334,30	1316,33	0,0 %	23,8 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	538,03	532,58	-0,3 %	19,3 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	400,99	401,50	-1,4 %	17,3 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	151,70	151,73	-0,2 %	13,6 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	8496,00	7926,00	5,8 %	12,8 %
USA	Citi US-Bondindex \$	710,40	707,17	-0,9 %	12,8 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3771,44	3869,62	-3,8 %	10,8 %
Öl	Brent	83,43	82,31	0,0 %	10,7 %
Welt-Renten	Citi Global-Bondindex \$	591,05	589,41	-1,0 %	9,6 %

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
Deutschland	3-Monatsgeld	0,46%	0,49%	-0,03	-	0,36	-	-1,29
• Zinsen	5jährige Bundesanleihe	1,44%	1,53%	-0,10	-	-0,41	-	-0,87
• Zinsen	10jährige Bundesanleihe	2,26%	2,34%	-0,08	-	-0,33	-	-0,72
• Zinsen	30jährige Bundesanleihe	2,89%	2,92%	-0,03	-	-0,30	-	-0,63
• Zinsen	Umlaufrendite	2,03%	2,08%	-0,05	-	-0,33	-	-0,82
Deutschland	REX (Performance Index)	398,88	398,49	0,1 %	-	6,19%	-	11,4 %
USA	3-Monatsgeld	0,11%	0,16%	-0,05	-	0,98	-	0,00
• Zinsen	5jährige Treasuries	1,12%	1,30%	-0,17	-	-0,58	-	-0,39
• Zinsen	10jährige Treasuries	2,38%	2,55%	-0,18	-	-0,39	-	0,17
• Zinsen	30jährige Treasuries	3,70%	3,74%	-0,04	-	-0,21	-	1,04

Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 07.10.10	Stand Vorwoche	Veränderung zur Vorwoche lokal	Veränderung zur Vorwoche auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2010 lokal	Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis	Veränderung seit 01.01.2009 auf Euro-Basis
USA	Citi US-Bondindex \$	710,40	707,17	0,5 %	-0,9 %	0,09	12,8 %	4,7 %
Schweiz	FTSE Gov. Schweiz	151,70	151,73	0,0 %	-0,2 %	0,03	13,6 %	17,2 %
Europa	Citi Euro-Bondindex	173,93	173,37	0,3 %	0,3 %	0,05	5,0 %	9,5 %
Welt-Renten	Citi Global-Bondindex \$	591,05	589,41	0,3 %	-1,0 %	0,06	9,6 %	6,7 %
Euro Corp.Bond	IBOXX Euro Corp	169,97	169,27	0,4 %	0,4 %	0,07	7,0 %	24,1 %
Euro Inflation Linked	Euro MTS Infl. Linked	186,54	184,67	1,0 %	1,0 %	0,03	3,3 %	12,5 %
Renten Asien	IBOXX Pan Asia	136,40	135,67	0,5 %	0,5 %	0,06	-23,8 %	-24,2 %
Ost Europa-Renten	FTSE Euro Emerg. Mkt.	274,54	273,32	0,4 %	0,4 %	0,06	5,7 %	35,0 %
Welt EmergingMarkets	JPM Emerging Global	538,03	532,58	1,0 %	-0,3 %	0,15	19,3 %	47,2 %
Frachtraten	Baltic Dry Index	2639,00	2468,00	6,9 %	5,5 %	-0,13	-9,8 %	239,7 %
Goldpreis	Feinunze in Europa \$	1334,30	1316,33	1,4 %	0,0 %	0,20	23,8 %	53,0 %
Silberpreis	Unze in Europa \$	22,59	22,00	2,7 %	1,3 %	0,31	35,9 %	102,3 %
Öl	Brent	83,43	82,31	1,4 %	0,0 %	0,07	10,7 %	138,0 %
Rohöl-Index	IPE Crude Oil Index	8496,00	7926,00	7,2 %	5,8 %	0,09	12,8 %	114,1 %
Rohstoffpreise	CRB-INDEX	289,15	286,86	0,8 %	-0,5 %	0,02	5,5 %	25,5 %
Rohstoffpreise	GSCI-Index	4398,43	4358,72	0,9 %	-0,4 %	-0,03	0,3 %	9,7 %
Soft Commodity	S&P GSCI Agriculture	400,99	401,50	-0,1 %	-1,4 %	0,13	17,3 %	29,6 %
Vieh	S&P GSCI Cattle	3771,44	3869,62	-2,5 %	-3,8 %	0,07	10,8 %	-2,9 %

Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 07.10.2010	Veränderung zur Vorwoche	Veränderung zum 1.1.10	Veränderung zum 1.1.09
Australien	1 Austral-Dollar	0,705	-0,4 %	11,7 %	40,6 %
Brasilien	1 brasilianischer Real	0,427	-1,6 %	6,4 %	38,8 %
Großbritannien	1 britisches Pfund	1,140	-1,0 %	1,9 %	9,6 %
Dänemark	1 dänische Krone	0,134	0,0 %	-0,1 %	-0,1 %
1 Euro	1 Euro/Franken	1,345	0,1 %	-9,5 %	-9,5 %
1 Euro	1 Euro/Pfund	0,877	1,0 %	-1,8 %	-8,8 %
1 Euro	1 Euro/US-Dollar	1,392	1,3 %	-3,5 %	0,4 %
1 Euro	1 Euro/Yen	114,561	0,1 %	-14,0 %	-9,5 %
Hongkong	1 Hongkong-Dollar	0,093	-1,3 %	3,6 %	-0,4 %
Kanada	1 kanadischer Dollar	0,706	-0,6 %	5,7 %	19,6 %
Mexiko	1 mexikanischer Peso	0,057	-1,4 %	6,8 %	9,7 %
Norwegen	1 norwegische Krone	0,123	-0,8 %	1,4 %	19,8 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,108	-0,5 %	9,4 %	16,8 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,744	-0,1 %	10,5 %	10,5 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,550	-0,9 %	10,8 %	11,4 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,104	-0,6 %	10,1 %	36,6 %
Türkei	1 türkische Lire	0,504	-0,1 %	7,6 %	7,7 %
USA	1 US-Dollar	0,718	-1,3 %	3,6 %	-0,4 %
Polen	1 Zloty	0,252	-0,7 %	3,1 %	4,9 %
Ungarn	100 Forint	0,364	-0,1 %	-2,0 %	-3,3 %
Russland	100 russische Rubel	2,407	0,7 %	5,2 %	-1,8 %
Slowakei	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,064	0,0 %	7,2 %	18,0 %
Thailand	100 thail. Baht	2,399	-0,5 %	14,8 %	15,7 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	4,077	-0,3 %	7,0 %	9,4 %
Japan	100 Yen	0,873	-0,1 %	16,2 %	10,5 %

Euro/Austral-Dollar seit 1 Jahr



Währungsgewinne seit 01.01.2010

Land	Währung	Stand 07.10.10	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.10	1.1.09
Japan	100 Yen	0,873	-0,1 %	16,2 %	10,5 %
Thailand	100 thail. Baht	2,399	-0,5 %	14,8 %	15,7 %
Australien	1 Austral-Dollar	0,705	-0,4 %	11,7 %	40,6 %
Singapur	1 Singapur-Dollar	0,550	-0,9 %	10,8 %	11,4 %
Schweiz	1 Schweizer Franken	0,744	-0,1 %	10,5 %	10,5 %
Südafrika	1 südafrik. Rand	0,104	-0,6 %	10,1 %	36,6 %
Schweden	1 schwedische Krone	0,108	-0,5 %	9,4 %	16,8 %
Türkei	1 türkische Lire	0,504	-0,1 %	7,6 %	7,7 %
Südkorea	100 südkorean. Won	0,064	0,0 %	7,2 %	18,0 %
Tschechien	100 tschech. Kronen	4,077	-0,3 %	7,0 %	9,4 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

IMPRESSUM

Redaktionsanschrift: Euro fondsexpress
Bayerstr. 71-73, 80335 München,
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

Chefredakteur: Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

Redaktion: Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)

E-Mail: redaktion@fondsexpress.de

Internet: www.fondsexpress.de

Verlag: Finanzen Verlag GmbH,
Bayerstr. 71-73, 80335 München
Geschäftsführung: Dr. Frank-B. Werner
Sitz und Registergericht: München, HRB 186096

USt.-Ident.-Nr. DE 29/032/14690
Anzeigenverkaufsleitung: Belinda Lohse
(Telefon: 089/272 64 124)

Abonnenten-Service: Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

E-Mail: fondsexpress@vds-herzberg.de

Erscheinungsweise: wöchentlich, freitags

Erscheinungsort: München
Bankverbindung: Deutsche Bank
Kto.-Nr. 036 46 61
BLZ 100 700 00
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00
BIC: DEUTDE33XXX

Hinweis: Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

„Zweistellige Renditen sind drin“

Schwellenländeranleihen in lokaler Währung werfen hohe Gewinne ab. Anleger hier zu Lande haben jedoch die Chancen noch nicht ausreichend erkannt, meint **Caroline Gorman**, Fondsmanagerin des **Julius Bär Local Emerging Bond**.

€uro fondsexpress: Frau Gorman, in den vergangenen zehn Jahren ist der Anteil von Bonds in lokaler Währung am gesamten Emerging-Markets-Rentenvolumen gestiegen und liegt aktuell bei 40 Prozent. Warum zapfen die Regierungen in den Schwellenländern immer öfter den heimischen Kapitalmarkt an?

Caroline Gorman: Begeben Emerging-Markets-Länder Anleihen in Dollar oder Euro, laufen sie Gefahr, dass der Kurs dieser Währungen steigt. Der Schuldendienst würde sich dadurch aber erhöhen. Bei Anleihen mit lokaler Währung entfällt dieses Risiko.

? Sind die Kapitalmärkte der Schwellenländer bereits so weit entwickelt, dass die Bonds auch künftig auf ausreichend inländische Nachfrage treffen werden?

Gorman: Ja, in vielen Ländern gibt es bereits finanzstarke Pensionskassen, die nach relativ sicheren Anlagen suchen und sich in Staatsanleihen engagieren. Außerdem sind wir davon überzeugt, dass viele Investoren angesichts der starken Fundamentaldaten in den Emerging Markets ihre Gelder langfristig aus den entwickelten Märkten abziehen und verstärkt in den Emerging Markets investieren.

? Wird bei einer finanziellen Schieflage ein Schwellenland eher auf die Bedienung seiner Schulden in Hartwährung oder in lokaler Währung verzichten?

Gorman: Dass lässt sich generell nicht sagen. Zwar kann ein Staat im Falle einer Krise natürlich Geld drucken und so die lokalen Währungsanleihen weiter bedienen. Aber dies würde sich negativ auf den Währungskurs auswirken – eine Entwicklung die einem ausländischen Investor nicht gefallen wird.

? Trotz des wachsenden Volumens und guter Renditen sind Lokalwährungsanleihen in den Portfolios vieler Investoren aus Europa oder den USA immer noch unterrepräsentiert. Wird sich das ändern?

Gorman: Ja. Eine ganze Reihe von Schwellenländern konnte dank geringer Verschuldung Konjunkturprogramme auflegen und schnell wieder auf den Wachstumspfad zurückfinden. Außerdem waren die Banken fast überhaupt nicht in US-Subprime-Papieren engagiert. Das hat viele Anleger überzeugt.

? Ausländische Privatanleger können sich jedoch oft nicht direkt engagieren. In der Regel haben nur institutionelle Zugang.

Gorman: Richtig. Aber auch die institutionellen Investoren sind erst dabei, die Chancen zu entdecken und entsprechende Pro-

dukte aufzulegen. Bisweilen dauert es, bis sie geeignete Fondsmanager und Analysten gefunden haben.

? Für die Anlageklasse spricht auch die Tatsache, dass einige europäische Staaten von den Ratingagenturen schlechtere Bonitätsnoten erhalten haben. Emerging-Markets-Länder stiegen dagegen in die Investmentgrade-Klasse auf. Hält der Trend an?

Gorman: Ich denke schon. Viele europäische Länder haben hohe Defizite aufgebaut. Es fällt ihnen schwer, den Schuldenabbau voranzutreiben ohne das Wachstum zu gefährden. Die Schwellenländer erzielen dagegen hohe Wachstumsraten, ihre Steuereinnahmen steigen und die Defizite sinken.

? Die Anlageklasse lokale Währungsanleihen ist jedoch keineswegs homogen. Sie analysieren Land für Land. Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, damit Sie sich engagieren?

Gorman: Die Aussicht auf einen Kursanstieg der Währung ist für uns das entscheidende Kriterium. Wenn uns die Aussichten für eine Währung zusagen, entscheiden wir an welchem Punkt der Zinskurve wir investieren. Wir beachten zudem alle wichtigen Rahmenbedingungen wie Handelsbilanz, Inflationsrate, Zinsentwicklung, Schuldenstand, Steueraufkommen. Natürlich verfolgen wir auch die Kursentwicklung der Anleihen. Doch da wägen wir ab.

? Etablierte Schwellenländer wie Brasilien oder Südafrika sind in Ihrem Fonds bereits hoch gewichtet. Gehen Sie auch spezielle Wetten ein, die nicht oder nur wenig im Vergleichsindex vertreten sind?

Gorman: Ja, wir haben zum Beispiel lokale Anleihen aus Uruguay, Peru und Sri Lanka im Portfolio. Auch diese Länder verzeichnen hohe Wachstumsraten, die wiederum die jeweiligen Währungen unterstützen. Außerdem versprechen sie hohe Zinserträge. Durch unsere Vertretungen vor Ort ist es für uns relativ unproblematisch, diese Papiere zu erwerben. Der Anteil dieser Anleihen liegt zwar nur bei zwei bis drei Prozent, trotzdem können sie signifikant zur Wertentwicklung beitragen.

? Ihr Fonds hat in den vergangenen drei Jahren jährlich im Schnitt fast acht Prozent zugelegt. Bleibt die Performance so stark?

Gorman: In der Anlageklasse Lokalwährungsanleihen aus Schwellenländern ist es durchaus realistisch, wenn Anleger zweistellige Durchschnittsrenditen erwarten. Unser Fonds hat dieses Ziel fast in jedem Jahr erfüllt – mit Ausnahme von 2008. «jb



IM PROFIL

Caroline Gorman

zeichnet beim Julius Bär Local Emerging Bond (ISIN: LU 025 606 477 4) für Titelauswahl und Gewichtung verantwortlich. Die Expertin für Schwellenländeranleihen hat in ihrer Karriere auch erfolgreich Hedgefondsstrategien gemanagt.

Gorman arbeitete unter anderem acht Jahre für die Londoner Gesellschaft 4Cast Limited und als Volkswirtin im australischen Schatzamt. Gorman studierte an der Cass Business School in London und der Universität in Melbourne.



Exchange Traded Funds bei der ebase
> Vielseitig - Flexibel - Günstig





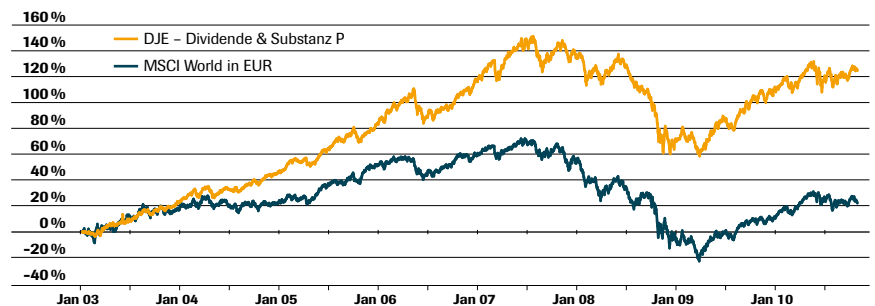
DJE – Dividende & Substanz

Ein Fonds auf Erfolgskurs dank Ertragskraft und Bilanzstärke.

Das Rezept ist so einfach wie einleuchtend: **Gute Substanz + ausgezeichnete Bilanzqualität + hohe Dividendenrendite bei möglichst abgesicherter Ertragslage = werthaltige Aktien.**

Mit ihnen kann ein Anleger langfristig Anlageerfolge erzielen. Denn empirische Analysen haben gezeigt, dass dividendenstarke Werte insbesondere in schwierigen Marktphasen eine wesentlich sicherere Anlageform waren als dividendenschwache Papiere, da eine stabile Dividende als Puffer vorübergehende Kursverluste abmildert. Es kommt allerdings darauf an, diese Aktien zielsicher zu identifizieren. Dazu sind ein tiefgründiges Research und ein erfahrener Asset Manager erforderlich, der Umsicht und Können sowohl in Hausse- als auch Baisse-Phasen schon bewiesen hat. Beides finden Sie beim Fondsmanager DJE vor, der mit dem DJE – Dividende & Substanz einen Fonds verwaltet, der langfristig die Chancen von werthaltigen Unternehmen nutzt.

Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003*



WKN: 164325 | ISIN: LU0159550150

Quelle: Bloomberg

*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 1.10.10 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.



DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten

Tel.: +49 89 790453 - 0

E-Mail: info@dje.de

www.dje.de



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

Rohstoffe, aber sicher

Rohstoffe befinden sich wieder im Aufwärtstrend. Allerdings sind sie bekanntlich volatil. Um diese Schwankungen zu begrenzen, hat die **HVB** einen neuen **Rohstoff-Garantiefonds** im Angebot. Er begrenzt die Volatilität auf etwa 15 Prozent.

Garantiestrukturen sind bei Zertifikateanlegern beliebt. Rund 65 Prozent des Marktes werden von ihnen beherrscht. Zwar ist aktuell eine zweite Lehmanpleite nicht im Anmarsch, aber man weiß ja nie!



Frank Weingarts ist bei der HVB für strukturierte Fonds zuständig

Daher gibt es von der HypoVereinsbank entsprechende Strukturen auch im sicheren Fondsmantel. Aktuell hat die **HypoVereinsbank** den **Rohstoff Kapitalschutz Fonds^{SI} 12/2019** im Angebot.

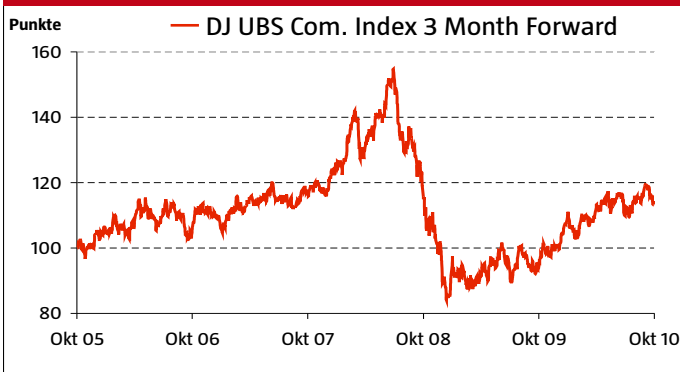
Basiswert des Fonds ist der Rohstoffindex Dow Jones-UBS Commodity Index 3 Month ForwardSM. Da die Rohstoffwerte sehr stark schwanken können, sind sie nichts für schwache Nerven. Tagesschwankungen von mehreren Prozentpunkten sind keine Seltenheit. Um dieses Problem bei der Wurzel zu packen, steuert die HVB den Fonds auf Basis der Volatilität. Dies funktioniert folgendermaßen: Steigt die Schwankungsbreite des UBS Rohstoffindex an, wird der Investitionsgrad reduziert. Sinkt die Volatilität, wird der Investitionsgrad erhöht. So profitiert der Fonds von Gewinnen des Index zwar nur teilweise, doch wirken sich im Gegenzug auch Kursrückgänge des Index geringer auf den Fonds aus.

Die Zielvolatilität wird am Ende der Zeichnungsfrist festgelegt. Gesteuert wird sie über den Investitionsgrad. Die mögliche Investitionsrate wird täglich angepasst und beträgt zwischen null und 100 Prozent an der positiven Wertentwicklung des Index. Frank Weingarts, Experte für Strukturierte Fonds bei der HypoVereinsbank erwartet dadurch eine Out-performance gegenüber dem Index. „Hier liegt gerade der entscheidende Vorteil des flexiblen Sicherungssystems, erklärt Weingarts. *Über Sinn und Unsinn von Garantieprodukten wurde schon viel diskutiert. Fakt ist: Viele Anleger wünschen solche Produkte. Durch den Target Vola Mechanismus gewinnen Garantiefonds deutlich an Attraktivität. So dürften höhere Renditen als mit herkömmlichen Garantiefonds möglich sein.* jk «

Fondsdaten: Rohstoff Kapitalschutz Fonds^{SI} 12/2019

ISIN / WKN	LU 052 861 012 3/ A1C 2WW
Aufgagedatum	03. November 2010
Ausgabeaufschlag	bis zu 3 %
Verwaltungsgebühr	1,1 %
Laufzeitende	20.12.2019
Infos	www.strukturiertefonds.hvb.de

Chart: Auf und ab



Aktuell investiert der Index zu 29,36 Prozent in Energie, zu 31,50 Prozent in Industrie- und Edelmetalle sowie zu 39,14 Prozent in landwirtschaftliche Rohstoffe, wobei Rohöl und Gold am stärksten gewichtet sind. Mit Target-Vola-Mechanismus dürften die Schwankungen deutlich geringer ausfallen.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept
Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 07.10.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
Allianz RCM Discovery Europe Long/Short	LU0384022694 5,00	92,58 1,5 + 20% Hon.	-7,4%	20.10.09 -
Bantleon Corporate Corporate Bonds	LU0480602696 1,00	101,77 0,5	1,8%	09.02.10 -
Bantleon Opportunities L PT Mischfonds/Euro	LU0337414303 3,50	99,80 2+Hon.	-0,2%	01.09.10 -
Bantleon Opportunities S PT Mischfonds/Euro	LU0337411200 3,50	99,92 2+Hon.	-0,1%	01.09.10 -
Bantleon Return P Renten/Euro	LU0430091412 1,00	102,58 0,6	3,9%	01.07.09 -
Bantleon Yield P Renten/Euro	LU0261193329 1,00	102,28 0,7	2,3%	28.01.10 -
DyMACS Fixed Inc. Mkt. Neutral Rentenfonds/Absolute Return	DE000A0YFRC7 5,00	99,64 0,75	-0,4%	21.12.09 -
Deka DividendenStrategie Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,75	100,19 1,43	0,2%	02.08.10 -
Deka Russland CF Aktien Russland	LU0457263126 3,75	124,37 1,5 + 25% Hon.	24,4%	02.11.09 -
Deka-Staatsanleihen Europa Renten Europa	DE000DK2CDR2 3,00	100,97 0,72	0,7%	02.08.10 -
Deka-Wertkonzept defensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC59 3,00	100,50 0,85+ 10% Hon.	0,5%	01.06.10 -
Deka-Wertkonzept offensiv CF Abs. Return	DE000DK2CC34 3,00	102,64 1,15+ 10% Hon.	2,6%	01.06.10 -
DWS Sachwerte Mischfonds/flexibel	DE000DWS0W32 5,00	107,80 1,25	7,8%	19.10.09 -
FT Global Infrastructure Div. Infrastrukturaktien	DE000AONEBS3 5,00	57,70 1,5	15,4%	09.11.09 -
FT MultiAsset Vola Target 5 Absolute Return	DE000A0YCBK1 5,00	49,33 1,5	-1,3%	15.04.10 -
FT MultiAsset Vola Target 9 Absolute Return	DE000A0YCBJ3 5,00	50,17 1,5	0,3%	15.03.10 -

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FONDSNOTE erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

CREDIT SUISSE

2 Equity Value Fonds
2 attraktive Renditechancen
Eine Credit Suisse,
mit der Sie antizyklisch investieren können

Credit Suisse Equity Fund (Lux) Global Value
Credit Suisse Equity Fund (Lux) USA Value

credit-suisse.com/de

Diese Anzeige dient ausschließlich Marketing- und Werbezwecken. Sie darf nicht als unabhängige Wertpapieranalyse gelesen werden. Der Wert der Fondsanteile und jedes durch sie generierte Einkommen können zu- und abnehmen und sind nicht garantiert. Zeichnungen von Fondsanteile sind nur gültig auf Basis des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten Jahresberichtes und ggf. Halbjahresberichtes. Diese sind kostenfrei zu erhalten bei der CREDIT SUISSE (DEUTSCHLAND) AKTIENGESSELLSCHAFT, Jungthofstraße 16, D-60311 Frankfurt am Main.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick

+++ Fondsneuheiten-Check +++

+++ Neuer Renten-Short Fonds

Short ETFs bekommen von ihren aktiven Pendanten Konkurrenz – zumindest auf Rentenseite. Der neue **Warburg-Bund Trend Active Short-Fonds** (ISIN: DE 000 AOR HEJ O) geht trendfolgend und aktiv Short. Gemanagt wird er von Grohmann & Weinrauter. Der neue Fonds baut auf dem seit 15 Jahren erfolgreich eingesetzten RexTrend-Modell.



Foto: Grohmann & Weinrauter

Das Experten-Team von **Grohmann** und **Weinrauter**

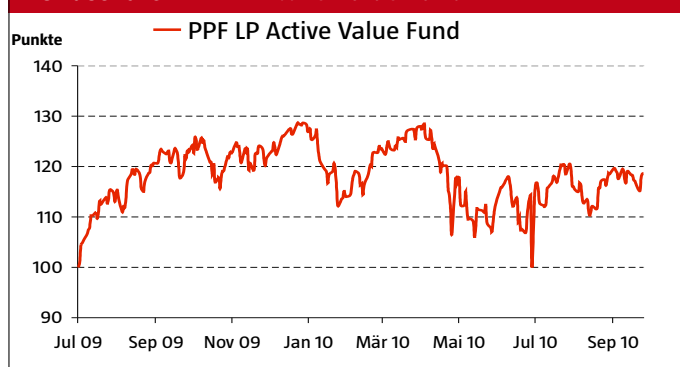
Der Fonds ist jedoch nicht wie ETFs immer Short positioniert, sondern nur bei steigenden Zinsen und damit fallenden Kursen. Zum Einsatz kommen ausschließlich Bund-Futures-Kontrakte. Als Basis-Investment dienen wenig zinssensitive kurzlaufende Bundesanleihen. Die negative Modified Duration kann bis zu minus zehn Prozent erreichen. Das bedeutet: Wenn die Rendite durch die entsprechend fallenden Anleihekurse um ein Prozent steigt, kann der Fonds theoretisch Kursgewinne in Höhe von zehn Prozent erzielen. „Praktisch wird so etwas nur selten erreicht,

denn kaum eine Trendbewegung ist so stabil, dass zwischenzeitlich nicht Positionsanpassungen erforderlich werden“, erklärt Thomas Weinrauter. Das Agio beträgt 3,0 Prozent, die jährliche Gebühr liegt aktuell bei 1,00 Prozent. ☞ *Ein durchaus interessantes Produkt. Die Zinswende kommt irgendwann. Dann spielt der Fonds seine Stärken aus.* jk « **+++**

+++ Im Rückblick: PPF LP Active Value Fund

Schwere Zeiten hat die Private-Equity-Branche durchlebt. Doch inzwischen sendet sie wieder Lebenszeichen. Das sieht man auch an der guten Performance der „Heuschrecken-Aktien“. Obwohl der Sektor seine Reize hat, ist die Auswahl an aktiven Fonds gering. Einer der wenigen ist der im Juli 2009 aufgelegt **PPF - LP Active Value Fund** (ISIN: LU 043 421 352 5). Manager Hans Christophers setzt dabei auf einem reinen Value-Ansatz. Grund: Viele an der Börse gelistete Private-Equity-Gesellschaften werden mit einem signifikanten Abschlag zu ihrem inneren Wert gehandelt. Diese Abschläge spiegeln nach wie vor die Befürchtungen der Anleger wider, dass Private-Equity-Gesellschaften im derzeitigen Marktumfeld Teile ihrer Portfolios zu Preisen weit unter den Investitionskosten veräußern müssen. Aktuell beträgt der Abschlag beim Fondsportfolio beachtliche 41 Prozent. Diese Bewertungen hält Christophers für nicht gerechtfertigt und sieht darin gute Investitionsmöglichkeiten. ☞ *An der Börse gelistete Private-equity-Unternehmen sind ein spannendes Thema. Solange die Papiere weit unter Wert gehandelt werden, sollte man dabei sein. Das Chance-Risiko-Verhältnis scheint derzeit ausgezeichnet zu sein.* jk « **+++**

Fondschart: PPF LP Active Value Fund



Die bisherige Performance der des Active Value Fonds ist in Ordnung, aber nicht außergewöhnlich. Interessant ist der Fonds dadurch, dass das einen sehr hohen Abschlag zum inneren Wert hat. Das dürfte das Abwärtspotenzial begrenzen.

Neue Fonds am Markt

powered by
www.ipc.lu

IPCconcept

Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 07.10.10/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
Glocap Vega R	DE000A0R1FC4	84,19	-15,8%	29.10.09
Absolute Return	5,00	1,25 + 15% Hon.	-	-
GSC Value One AMI	DE000A0YAX64	104,59	4,6%	05.05.10
Small-Mid Caps Dtl.	0,00	1,0 + 10% Hon.	-	-
hsFP Aktien Euroland Protect	DE000A0YCKZ0	95,32	-4,7%	16.11.09
Wertsicherungsfonds	5,00	1,3	-	-
IAMF - Multi Invest Dynamic ETF	LU0491868195	9,77	-2,3%	23.04.10
ETF-Dachfonds	5,26	2,10 + 20%	-	-
IAMF - Smart Momentum	LU0491868781	9,48	-5,2%	23.04.10
Dachfonds flexibel	5,26	2,15 + 20%	-	-
LAM-EURO-Small Caps	DE000A1CU8A9	112,22	12,2%	07.06.10
Euro Small Caps	5,00	1,75	-	-
Lazard LSDynamic	DE000A0RHKX8	101,43	1,4%	10.05.10
Abs. Return	3,00	0,8	-	-
Neunorm Investa	DE000A0YAEAO	104,98	5,0%	02.11.09
Mischfonds/gemischt	3,00	1,3 + 15% Hon.	-	-
PEH Inflation Linked Bd. Flexibel	LU0498681468	103,49	3,5%	14.04.10
Renten-/Inflationsschutz	4,00	1,0 + 20% Hon.	-	-
Premium Currencies UI R	DE000A0YJF34	93,06	-6,9%	17.02.10
Währungsfonds	5,00	2,4 + 20% Hon.	-	-
RIV Aktieninvest Global B	DE000A0YFQ84	107,91	7,9%	28.12.09
Aktien Welt/Nebenwerte	4,50	2,15	-	-
Sauren Absolute Return	LU0454070557	10,06	0,6%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3,00	0,95 + 10% Hon.	-	-
TAC Fund - The Asian Century	LU0438547985	114,06	14,1%	06.10.09
Aktien/Asien	5,00	1,5 + 25% Hon.	-	-
TIME ALPHA UI	DE000A0RNSX0	101,69	1,7%	28.07.09
Absolute Return	5,00	1,9	-	-
York Lion Merger Arbitrage Liquidity	DE000A1CUSN5	100,51	0,5%	28.04.10
Merger Arbitrage	5,00	2,5 + 20%	-	-
Zantke Euro Corp. Bond	DE000A0Q8HP2	106,72	6,7%	19.10.09
Corp. Bd. Fonds	2,00	0,95	-	-

*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

AM SONNTAG
€uro Die Geldversteher.

Lesen Sie morgen

Krisengewinner Deutschland | Kein anderes Land in Europa hat die Krise so gut gemeistert wie Deutschland. Das bietet neue Chancen für Anleger

Gelobt sei, was schwach macht | Den Kampf um Weltmarktanteile führen China, Japan und die USA zunehmend über ihre Währungen. Droht ein Abwertungswettlauf?

Kostbares Nass | In Teilen der USA wird das Wasser knapp, auch China hat Probleme. Helfen können nur riesige Investitionen



Analysen | Kommentare | Tipps
Jeden Samstag

Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Greiff capital**

Optimistisch bleibt Edgar Mitternacht, Teamchef von Greiff Capital. Er sieht gute Chancen, dass Dow, DAX und Co noch in diesem Jahr ihre Konsolidierung abschließen werden und ihren 2009 begonnenen Aufwärtstrend fortsetzen. Auf kurze



Teamchef: Edgar Mitternacht
Team: Greiff capital management AG
Strategie: „Keine Experimente“, ist Teamchef Mitternachts Lösung. Solide Abwehr, flexibles Mittelfeld, aggressiver Sturm – das ist sein Team.
Kontakt: www.greiff-ag.de

Sicht erwartet der Teamchef jedoch, dass die etablierten Märkte noch das Sägezahnmuster fortsetzen, das seit einigen Monaten zu beobachten ist. „Das ist nach einer starken Börsenphase wie wir sie von März 2009 erlebt haben, vollkommen normal, besonders wenn man aus einer Rezession heraus kommt. Ich kann mich an ähnliche Entwicklungen in den Jahren 1994 und 2004 erinnern. Fünf bis zehn Monate Konsolidierung unter Schwankungen sind vollkommen normal“, sagt Mitternacht.

Weiter gute Chancen sieht er in den Emerging Markets. „Märkte wie Indonesien, Thailand oder die Türkei befinden sich teilweise sogar auf Allzeithochs. Hier kommt immer deutlicher zum Ausdruck, dass die Marktteilnehmer allmählich die Tatsache antizipieren, dass wirkliches Wachstum hauptsächlich in Schwellenländern stattfinden wird, sagt der Teamchef. Er ist guter Dinge, dass sein Portfolio davon profitieren wird, weil er Emerging Markets recht hoch gewichtet hat. Aber: „Unser Portfolio weist derzeit ein Problem auf, das ist der Vietnam-ETF. Sollte sich in den kommenden Wochen keine Trendwende einstellen, werden wir den Fonds tauschen. Einwechselkandidaten wären vor allem Osteuropa, Emerging Arabia sowie Energieaktien“, sagt er. jk «

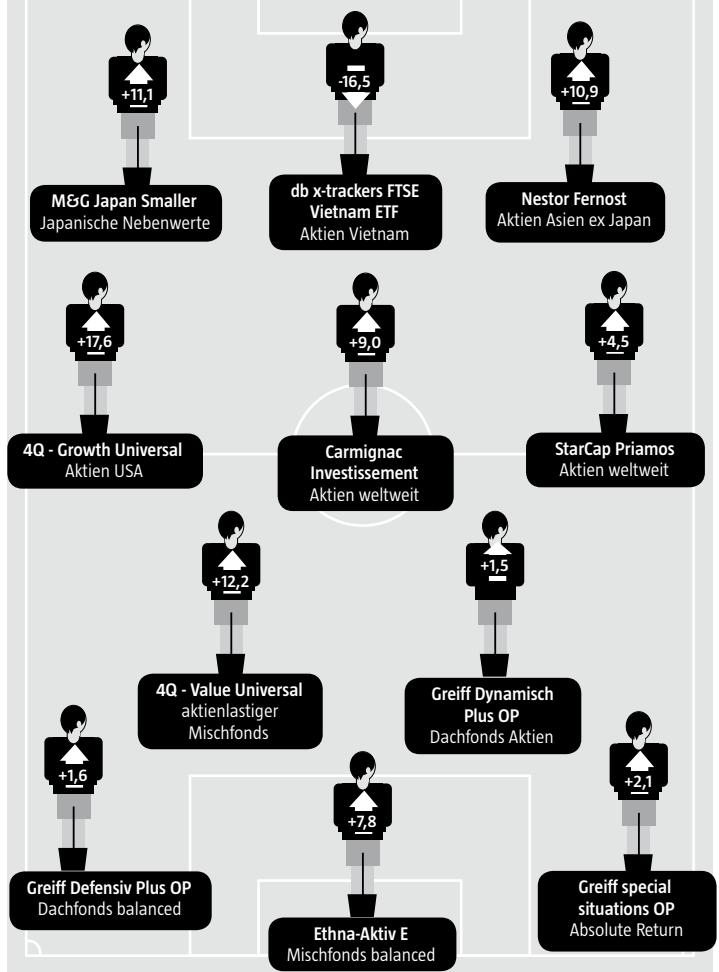
1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 07.10.2010)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 07.10.2010)	Wert-zuwachs
1	1	Nordproject	13,0	12	11	FIVV AG	7,6
2	2	GALIPLAN	12,1	13	14	BCA Bank AG	7,3
3	3	Fonds Select Worpsswede	11,0	14	17	Performance AG	7,1
4	5	Avesco	10,7	15	13	Neue Vermögen	7,0
5	6	Sigavest	10,2	16	15	Bankhaus Bauer	6,9
6	7	SJB Fondsskyline	10,0	17	16	Casius Finanz Management	6,8
7	4	Dr. Jens Ehrhardt	9,9	18	19	ICM Schäfer AG	5,8
8	8	Acatis	9,5	19	18	Greiff Capital	5,7
9	9	Value Asset Management	9,0	20	20	ERGIN Finanzberatung AG	5,1
10	10	Laransa AG	8,9	21	21	Dr. Lux und Präuner	4,3
11	12	Top Vermögen	7,7	22	22	Portfolio Concept	2,6

Die Fondsmeisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter www.aalto.de

Absteigzone

Mannschaftsaufstellung: Greiff capital



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensiv. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

Ein gutes Gefühl bei der Geldanlage mit €uro AdvisorsWorld

Ihr Anlageberater mit dem Qualitätssiegel „Transparente Beratung“ hat beste Gründe für seine Anlageempfehlung: aktuelle Daten zu mehr als 12.500 Investmentfonds sowie Datenbanken und Tools zur Analyse und Optimierung Ihrer Anlageportfolios.

Jetzt mehr erfahren: www.advisorsworld.de

Transparenter beraten. Besser beraten.

Die Software €uro AdvisorsWorld ist ein Serviceangebot der €uro Advisor Services GmbH, München. Sie unterstützt Beratungsexperten mit unabhängigen Daten und transparenten, MiFID-konformen Beratungsmodulen – von der Finanzanalyse und –planung über die Portfolio-Optimierung bis zur Auswahl geeigneter Investmentfonds.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Die Musterdepots von Euro fondsxpess

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg.

Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten.

Brasilien hat gewählt, aber noch keinen Nachfolger für Präsident Lula. Denn keiner der Kandidaten errang die absolute Mehrheit. Auch nicht Dilma Rousseff, die Favoritin von Lula muss am 31. Oktober zur Stichwahl gegen Jose Serra antreten. Doch für die meisten Experten ist es egal, wer Lula beerbt. Rousseff oder Serra würden Lulas Erfolgsweg nicht verlassen, so ihre Meinung. Zumal



Foto: Bloomberg

zwei sportliche Großereignisse Brasiliens Boom weiter unter Dampf halten. Im Jahr 2014 richtet das Land die Fußball-WM aus, zwei Jahre später ist Rio de Janeiro Gastgeber der Olympischen Spiele.

Dafür wird Brasilien die Infrastruktur stark ausbauen. Daher dürfte das Land auch in den kommenden Jahren stark wachsen – allein für 2010 erwarten Ökonomen acht Prozent Wachstum. jk

Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 07.10.10	Wertzuwachs seit		Kaufdatum
			Vorw.	1.1.10	
Baring Korea	GB0000840719	8343,46	1,3%	21,2%	01.03.04
Carlson Eq. Asian SmallCap	LU0067059799	8139,20	-1,3%	12,6%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	8360,89	1,2%	23,6%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	8225,04	2,9%	15,2%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	7255,63	1,5%	3,6%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	7208,17	1,3%	1,3%	01.01.08
AXA Framl. Glob. Real Estate	LU0266012235	8402,33	1,7%	19,2%	01.12.08
ESPA Stock Biotec	AT0000746755	6955,61	-1,6%	4,5%	01.12.08
JPM Russia	LU0225506756	7680,37	2,8%	20,7%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	8273,61	1,6%	7,0%	01.12.08
Henderson Pan Europ. Al. Fd.	LU0264597617	7525,96	1,1%	1,4%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	7772,90	0,9%	0,1%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		94143,16	1,1%	11,7%	
Benchmark: MSCI Welt		866,29	0,9%	6,7%	

Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen.

Die japanische Notenbank hat zum letzten Mittel gegriffen und den Leitzins auf Null Prozent gesenkt. So will sie den Yen schwächen, damit wiederum der Export dem Land auf die Beine hilft. Zudem will die Bank of Japan erneut für hohe Summen Wertpapiere kaufen. Japan in der Krise? Nicht für Ian Wright (Bild). Japans Unternehmen seien in einem so guten Zustand wie nie zuvor, meint der



Foto: Morant Wright

Manager des Oyster Japan Opportunities Fonds. Wright ist begeistert davon, wie günstig japanische Aktien sind. „Eine unserer Positionen wird zur Hälfte des Cashbestandes gehandelt. Benjamin

Graham hätte seine Freude daran.“ Wright erwartet, dass Japans Regierung alles tut, um die Deflation zu besiegen. „Schafft sie dies, kommt ein Kursfeuerwerk“, hofft der Oyster-Manager. jk

Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 07.10.10	Wertzuwachs seit		Kaufdatum
			Vorw.	1.1.10	
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	5846,80	0,7%	11,7%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5723,00	0,6%	15,1%	31.01.05
Henderson Asia Pacific Prop.	LU0229494975	6123,31	3,1%	21,1%	01.01.06
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	5287,40	1,0%	5,6%	27.10.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5224,41	-0,6%	3,8%	01.01.08
Ethna-Aktiv E	LU0136412771	5774,70	0,1%	8,1%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	6029,01	1,7%	14,1%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165251116	5652,55	0,6%	-0,6%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	4935,42	-1,1%	-5,5%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	5745,96	1,4%	2,2%	01.12.08
BlueTrend UCITS Fund EUR C	LU03894916216	5744,73	3,6%	2,2%	06.04.10
Comgest Magellan	FR0000292278	6177,05	1,0%	9,9%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		68264,33	1,0%	8,9%	
BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)		733,73	0,6%	4,0%	

Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt.

So sieht ein Bullenmarkt aus. Seit Anfang 2009 haben sich russische Aktien glatt verdoppelt. Dennoch gehören sie immer noch zu den preiswertesten Aktien weltweit. Deshalb hat Value-Fan Michael Keppler im Global Advantage Emerging Markets dort weiterhin zehn Prozent investiert. Hält die Hausse an? Die Aussichten dafür sind gut. Russlands Ökonomie steht inzwischen wieder unter Volldampf.



Foto: MANNY

Während sie 2009 noch um acht Prozent schrumpfte, dürfte sie im laufenden Jahr um fünf Prozent wachsen. Zudem sind die Arbeitslosigkeit und die Inflation gefallen. Trotz der sommerlichen

Waldbrände und der schlechten Weizenerte steht das größte Land der Erde also gut da. Auch deshalb, weil Präsident Dmitri Medwedjew den Wandel in Russland weiter vorantreibt. jk

Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 07.10.10	Wertzuwachs seit		Kaufdatum
			Vorw.	1.1.10	
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	5452,15	2,2%	19,8%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5354,84	1,7%	9,5%	01.01.08
M&G Glob. Convertibles	GB00B1268502	5050,12	-0,7%	7,9%	01.01.08
Athena UI	DE000A0Q2SF3	5108,57	-0,1%	-1,8%	01.12.08
HI Varengold CTA Hedge	DE0005321384	5105,53	0,2%	0,1%	01.12.08
iShares € Inflation Linked	DE000A0HG2S8	5270,57	0,5%	4,0%	01.12.08
Threadneedle Target Return	GB00B104JL25	5099,93	0,0%	-0,6%	01.12.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	5094,18	0,4%	0,7%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	5067,93	0,9%	5,5%	16.09.09
AC - Stat. Val. Mkt Neu. 12 V.	LU0430218775	5656,38	1,0%	10,1%	06.04.10
PF - Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5402,51	0,7%	5,2%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5326,80	0,4%	3,7%	06.04.10
Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)		62989,53	0,6%	6,3%	
BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)		556,99	-0,1%	2,9%	

Zweistellige Rendite mit Dollar-Wetten

Währungsmärkte sind interessant, weil sie wenig mit Aktien und Renten korrelieren. **FX Wave** lanciert nun schon sein zweites Zertifikat auf eine **Euro/Dollar-Strategie**. Bislang waren damit hohe zweistellige Renditen drin.

FX Wave will den Markt für Währungsprodukte aufrollen. Bislang waren die meisten Devisenfonds nicht das gelbe vom Ei. Bei FX Wave ist dies anders. Die Schweizer Währungsexperten setzen nur auf Bewegungen zwischen Euro und Dollar. Zudem handeln sie nur Intraday. Jeden Abend stellen sie also alle Positionen glatt. Seit Anfang des Jahres gibt es bereits das FX Wave USD 2 % Zertifikat. Seither hat es bereits über zehn Prozent zugelegt. Nachteil: Es ist recht volatil. Daher gibt es nun das **FX Wave USD 2% Diversified Portfolio**. Statt auf einer Strategie, setzt es auf fünf verschiedene Dollar/Euro-Strategien. Alle sind gleichgewichtet und werden monatlich rebalanziert.

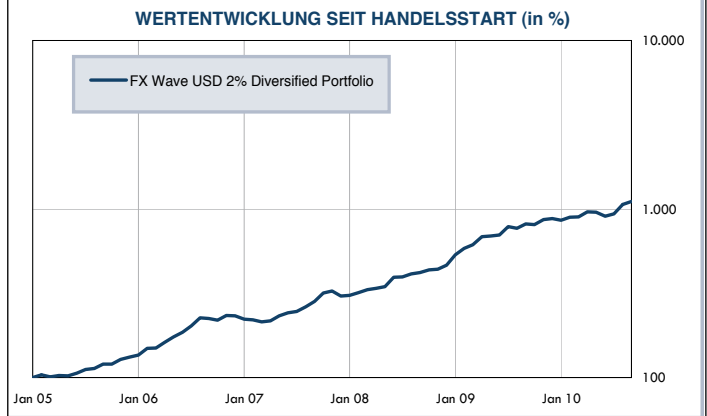
Zudem schützt ein Stopp-Loss-Mechanismus vor herben Verlusten, der an die Volatilität angepasst ist. Dadurch sind Verluste pro Tag auf zwei Prozent begrenzt. Am Stück über mehrere Tage verlor das Produkt bisher nicht mehr als 8,5 Prozent.

An den meisten Tagen erwirtschaftet das System nur kleine Gewinne oder Verluste. „Der Großteil der Performance wird an etwa 20 Tagen erwirtschaftet“, erklärt Fonds-Direkt-Vorstand Thorsten Dreilich, der das Produkt vertreibt.

Die Währungsstrategie von FX Wave gibt es seit 2007 bereits als Managed Accounts – also als vom Vermögensverwalter betreute Kundenkonten. Die bisherige Performance ist exorbitant hoch. 2008 betrug die Rendite nach Kosten sagenhafte 59 Prozent, 2009 waren es immerhin noch 49 Prozent.

« Die bisherige Performance ist eigentlich zu schön, um wahr zu sein. Bislang gab es noch nie ein Produkt, das dauerhaft solche Renditen erzielt hat. Warten wir mal ab, wie sich das FX Wave Papier in der Realität entwickelt. »

FX Wave USD 2% Diversified: Ungewöhnlich



1000 Prozent fünf Jahren! Charts wie jene von FX Wave sieht man selten. Neben dem Zertifikat gibt es beide Strategien auch im Fondsmantel, allerdings nur als Private Placement. Erhältlich sind die Fonds über die DAB-Bank, Moventum und die Baader Bank.

Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 07.10.2010	Wertzuwachs seit		Laufzeit
			1.1.2010	1.1.2009	
Alceda Star Pharos	XS0356743061	64,02	-15,5	-33,5	06.08.22
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	99,20	12,0	3,2	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	92,55	-3,6	-3,8	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	87,08	-12,7	-12,3	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	-1,0	1,6	04.09.26
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	98,84	3,2	-1,2	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	84,31	0,5	-21,0	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	89,09	-4,2	-23,8	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	100,42	3,0	-2,8	endlos
CYD Market Neutral Commodity Q.	NL0000726354	106,75	-0,7	-3,8	endlos
dbX-THF Equity Market Neutral	DE000DB0PUJO	875,93	-4,3	-5,3	endlos
dbX-THF Event Driven	DE000DB11KGO	1052,87	2,1	13,5	endlos
dbX-THF Systematic Macro	DE000DB0PUL6	1105,55	4,7	-2,5	01.01.35
Dynamic Index	DE000BVT35P3	66,80	5,3	39,5	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQB6	127,05	0,9	10,0	endlos
Europa Sector Rotation L/S	DE000DB0JVK0	78,32	6,3	28,6	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000AOHZAV6	898,49	-0,5	-0,2	15.08.16
Ferro Total Return Hedge	DE000AOHZAU8	966,78	-0,8	0,3	15.08.16
FX Wave USD 2 % Diversified*	FRO010935353	1045,62	4,6	-	endlos
FX Wave USD 2 %*	FRO010532747	1101,64	10,2	-	endlos
GAM Multi Commodities Index	CH0024324268	1092,80	-7,8	2,0	28.03.11
M-RIX	DE000AOHYQ90	86,73	-1,7	4,5	20.05.11
MW TOPS Hedgefonds	DE000DB0JXB4	9,50	3,8	11,4	endlos
Notz Stucki Alternative Diversified	DE0009542324	5117,50	-1,2	5,0	31.03.14
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1064,08	-2,8	18,9	04.07.12
RMF Absolute Plus Zertifikate	DE000DB0JVB5	1005,33	1,4	3,9	31.05.12
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1150,19	1,4	13,8	endlos
Superfund A (Börsenhandel)	FRO010532747	95,19	-4,0	-30,4	endlos
Superfund A Zertifikat	FRO010261743	96,12	0,1	-31,1	endlos
Superfund B Zertifikat	FRO010261792	95,33	0,3	-41,4	endlos
Superfund C Zertifikat	FRO010261834	82,60	-1,7	-51,8	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FRO010587915	107,30	10,4	-5,1	endlos
UBS Global Equity Alpha Index	CH0028858907	84,35	6,0	32,4	31.01.12
UBS Portable Alpha Certificate	CH0027170056	114,74	-4,1	-10,9	endlos
UBS STAR GAM Diversity Index	CH0027407565	881,24	-6,0	-8,3	31.10.11
Volatility Arbitrage Index	CH0022148487	903,45	-8,6	2,0	endlos
Vontobel Europe Alpha Gen.	DE000BVT7EA6	67,90	3,2	-7,4	endlos

Daten: FX Wave USD 2% Diversified Strategie

ISIN/WKN	FR 001 093 535 3/ A1E 1RS
Auflegung	01.10.2010
Aktueller Spread	1,1%
Gebühr p.a.	1,5 %
Börsenhandel	Frankfurt
Infos	www.fonds-direkt.de

«Euro. Die Sprache, die zählt.»



Jahresabonnement.

12 x das Beste aus Wirtschaft, Politik und Börse – das Jahresabo von Euro inkl. Prämie Ihrer Wahl.

12 Ausgaben Euro im Jahresabonnement zum Vorzugspreis. Zusätzlich erhalten Sie eine der abgebildeten Prämien.



WMF
Korkenzieher
„Metric“



Victorinox
Taschenmesser
„Huntsman“



Madison
MP3-Player,
1 GB

Abo-Hotline: 055 21/85 55 55 • www.euro-magazin.de

Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpess finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

HITLISTEN In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Allianz RCM Thailand - A - €	69,5	219,9
Fidelity Thailand A USD	64,6	174,5
AMUNDI Thailand-AC	64,2	182,7
HSBC GIF Thai AD	52,4	169,0
Fidelity Indonesia A USD	50,7	233,1
Stabilitas Pacific Gold+Metals P	50,7	248,2
HSBC GIF Turkey AC	48,7	199,7
Falcon Gold Equity Fund A	47,3	142,1
FORTIS Equity Indonesia C	46,5	254,8
Templ. Thailand A acc.	46,3	152,4

Aktienfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit	
	3 Jahre	3 Jahre p.a.
Fidelity Indonesia A USD	83,1	22,3
Falcon Gold Equity Fund A	74,4	20,4
FORTIS Equity Indonesia C	62,2	17,5
Fidelity Thailand A USD	57,7	16,4
HSBC GIF Turkey AC	53,2	15,3
Aberdeen Asian Sm. Comp. A2	52,5	15,1
PIA - Gold Stock A	43,2	12,7
DWS Inv. Gold + PreMet. USD LC	41,0	12,1
LombardOdier World Gold EUR P A	40,1	11,9
DWS Invest Gold + Prec.Met. A2	40,0	11,9

Aktien Biotech: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit	
	Vorwoche	1.1.2010
FCP OP MED BioHe@lth-Tr. €	0,9	5,6
BB Biotech B EUR	0,6	9,1
Clariden (L) Biotechnology H EUR	0,4	3,8
Oyster Oncology EUR	0,4	3,1
Pictet Biotech HP €	0,2	-3,2
OP Medical BioHe@lthTrends	0,0	9,1
ING (L) Invest Biotechnology P	-0,3	0,1
UniSector:GenTech	-1,0	-2,4
FORTIS Eq. Biotech World C	-1,1	9,2
Dexia Eq.L Biotechnology C	-1,4	21,9

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

Fondsstatistik bitte HIER klicken

INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 37
Dachfonds	S. 38
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 49
Rentenfonds US-Dollar	S. 54
Rentenfonds Global	S. 55
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 57
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 57
Corporate-Bonds-Fonds	S. 59
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 61
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 65
Devisenfonds	S. 65

ACHTUNG Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2010

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
ZZ2	39,1	90,7
UBAM Local Ccy EM Bond (USD) \$	30,9	49,3
ZZ1	28,5	61,4
Deka EuroFlex Plus	27,0	17,3
Aramea Rendite Plus	25,4	52,2
AMUNDI Emerging Markets Debt-	25,2	85,3
ISI Emerg.Mkt. Loc.Currency Bd	25,0	58,4
DWS Europe Converg. Bd.	23,2	90,1
FORTIS Bond Emerging Local C	23,2	42,9
Dexia Bds Emerging Markets C	22,9	59,9

Rentenfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit	
	3 Jahre	3 Jahre p.a.
Templeton Gl. Total Ret. A acc €	54,2	15,5
Templeton Gl. Total Ret. A acc	54,2	15,5
Parvest Japan Yen Bond C	53,9	15,5
HSBC GIF Brazil Bond AC	53,8	15,4
ING (L) Renta Fund Yen P	52,2	15,0
KBC Renta Yenrenta (thes.)	51,8	14,9
UBS (Lux) Bond JPY P-acc	51,7	14,9
DWS Gold Plus	50,4	14,6
ESPA Bond Yen T	50,3	14,5
Templ. Gl. Bond A acc. €	49,0	14,2

Aktien Biotech: Jahresieger

Fonds	Ergebnis seit	
	1.1.2010	1.1.2009
Dexia Eq.L Biotechnology C	21,9	73,2
UBS (Lux) E.F. Biotech \$ P-acc	16,1	34,1
Frank. Biotech Disco. A acc.	12,0	21,3
SEB Concept Biotechnology	11,2	24,1
DWS Biotech-Aktien Typ O	10,1	20,0
FORTIS Eq. Biotech World C	9,2	13,4
BB Biotech B EUR	9,1	-
OP Medical BioHe@lthTrends	9,1	82,2
J. Bär Biotech B EUR	8,1	9,2
Clariden Leu (Lux) Biotech. B	7,9	15,4